

Zeit mit Gott

Mitteilungsblatt der altkatholischen Kirchengemeinde St. Salvator
4/2023





I K O

kitchen & bar

Wipplingerstraße 6
Tel.: 01/890 4200
info@iko.wien
www.iko.wien



Altkatholische Diakonie Austria

IBAN: AT93 20111 2841 0082 401

Schottenring 17/1/3/12, 1010 Wien
eMail: diakonie@altkatholisch.info

Tel.: +43 664 1135051
www.diakonie.altkatholisch.info



Zweck: Ukrainehilfe

Unsere Bestürzung ist groß.
Die Ohnmacht, die wir spüren, verbindet uns.
Da die Ukrainischen Waisenkinder auch heuer nicht zu uns kommen können, werden wir humanitäre Hilfe vor Ort organisieren.

Zweck: Mozambique Hilfe

Hilfe zur Selbsthilfe in Maratane
Vertrieben durch arabische Extremisten und von Tropenstürmen heimgesucht, brauchen die Geflüchteten unsere Unterstützung. Wir helfen mit, ihnen vor Ort eine Perspektive zu schaffen.

Liebe Glaubensgeschwister!

Das Jahr geht langsam zu Ende, und wir schauen voll Freude, Hoffnungen oder auch Sorge darauf, was uns das kommende Jahr bringen wird. Als Christinnen und Christen dürfen wir darauf vertrauen, dass wir in allem von Gott begleitet und getragen sind, wie groß die Herausforderungen auch sein mögen. Gott ist uns in Jesu Geburt, seinem Leben, das ebenfalls von Mühen, Sorgen und Freuden geprägt war, ein wichtiges Stück entgegen gekommen: Er hat unser menschliches Leben geteilt und ist mit uns durch alle Schwierigkeiten gegangen, bis hin zum Leiden und Sterben – und darüber hinaus. In diesem Vertrauen dürfen wir jedes Unterfangen beginnen, und auch jedes neue Jahr.

In diesem Vertrauen lade ich Sie ein, in diesem kommenden Jahr sowohl als Kirchengemeinde, als gesamtösterreichische Kirche, oder auch für sich

selbst in Richtung „prophetisches Christentum“ zu gehen und sich Neuerungen gegenüber zu öffnen.

Einsatz für die Kirche:

→ in unserer Kirchengemeinde

Das könnte bedeuten, am Gottesdienst teilzunehmen und sich von den Ideen, die dort und im Kirchenkaffee besprochen werden, anregen zu lassen. Es kann auch heißen, bei der Gemeindeversammlung Ende Jänner teilzunehmen und sich über die Aktivitäten der Kirchengemeinde zu informieren. Vielleicht fühlen Sie sich auch angesprochen, sich bei der einen oder anderen Aufgabe der Gemeinde selbst einzubringen.

→ in der Gesamtkirche Österreichs

Bei der Synode, die im Herbst stattfinden wird, könnten Sie

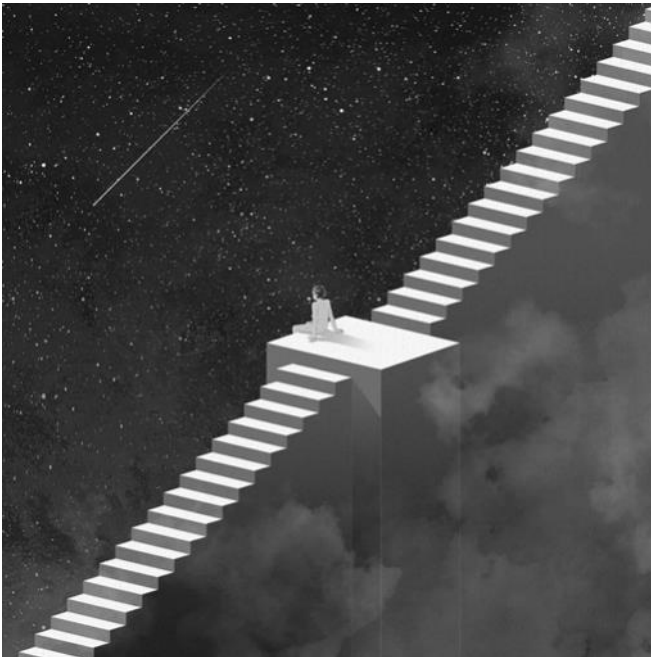


auch – in einer Ihnen angemessenen Form – mitwirken: im Einbringen von Ideen oder Anträgen, in der Diskussion über die Anträge, die behandelt werden sollen oder selbst als Synodale*r, die/der an der Synode teilnimmt.

Einsatz in einem bischöflichen Projekt:

→ Spiri-Challenge

Ebenfalls sind Sie dazu eingeladen, sich in einem der Projekte, die ich als



Bischöfin anbieten, zu engagieren. Dabei können Sie sich zB. in der „Spiri-Challenge“ mit spirituellen Angeboten bereichern lassen – hier gibt es die Möglichkeit, sich noch bei der

zweiten Hälfte der Spiri-Challenge „Beherzt ins Dunkle“, die in der Zeit zwischen Weihnachten und Dreikönig (also den sogenannten „Rauh Nächten“) zu beteiligen.

→ Club altkatholischer Prophet*innen

Ein weiteres Angebot ist für Menschen, die bereits aktiv in einem „prophetischen“ Kontext mitarbeiten (zB. in der Diakonie, der Gefangenen- oder Krankenseelsorge, dem Weltge-

betstag, der Telefonseelsorge – also alles, was die Welt ein Stück besser macht!): Werden Sie Teil des „CLAP“, des „Clubs altkatholischer Prophet*innen“. Wir wollen damit sichtbar machen, wie vielfältig das Engagement altkatholischer Menschen bereits ist, bzw. dazu anregen, sich für das gute Leben zu engagieren.

→ Frauen*-Netzwerk

Wenn Sie an einem Frauen*-Netzwerk interessiert sind, dann sind Sie auch dazu herzlich eingeladen. Wir treffen

einander monatlich (immer am 2. des Monats, online), um einander kennenzulernen, miteinander Ideen zu schmieden oder auch konkrete Aktionen zu planen. Dazu sind alle Frauen* eingeladen, einmal vorbeizuschauen und/oder mitzugestalten. Am 2. Februar wird es einen Online-Oasentag, und im Frühjahr ein Präsenztreffen der Netzwerkfrauen* geben. Herzliche Einladung dazu!

→ Lehrgang Altkatholische Theologie

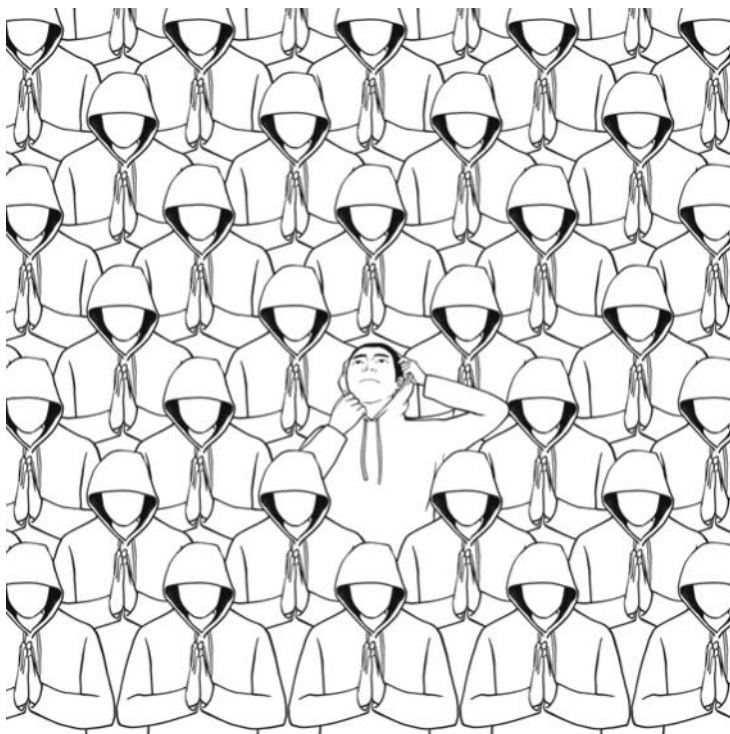
Wenn Sie Interesse daran haben, unsere altkatholische Kirche genauer zu verstehen, können Sie sich auch für den nächsten Lehrgang anmelden. Dieser wird im kommenden Herbst starten und an sechs Wochenenden einen guten Einblick in unsere Geschichte, unsere Spiritualität und unsere Kirchenstruktur geben. Der erste Durchgang ist heuer bereits

im Laufen und kommt gut bei den Teilnehmer*innen an.

(Wenn Sie an einem der bischöfliche Projekte interessiert sind, bitte ich Sie, sich bei mir entweder persönlich bei einem Gottesdienst, telefonisch unter +43 1 31 78 394/12 oder mit einem Mail an bischoefin@altkatholiken.at zu melden.)

Ich wünsche Ihnen einen guten Start in das kommende Jahr und hoffe sehr, Sie in einem der oben genannten Kontexte begrüßen zu können.

Ihre Bischöfin Maria



Wir freuen uns auf die

Weihe zur Diakonin

von **Marianne Mrazek**

und die

Weihe zum Diakon

von **Thomas Leinwather**

durch Bischöfin Maria Kubin



am **Samstag, 6.1. 2024** um **15:00**

in der **Altkatholischen Prunerstiftskirche**

Fabrikstraße 10, 4020 **Linz**

mit anschließendem Empfang

Termine, Termine, Termine

Gottesdienste

St. Salvator

Wipplingerstraße 6, 1010 Wien

Heiliges Amt der Gemeinde: jeden Sonntag um 10:00 Uhr,

Familiengottesdienste und besondere Gottesdienste:

siehe Seite 6.

Gedächtnisgottesdienste:

10.12. 18.02.

21.01. 17.03.

Baden

St. Annakapelle, Heiligenkreuzergasse 4, 2500 Baden bei Wien

Eucharistiefeyer: jeden zweiten Samstag um 18:00 Uhr, siehe Seite 7

Café 60 plus

...lädt alle Junggebliebenen ein, wieder an folgendem Termin von 14 bis 16 Uhr Zeit miteinander zu verbringen:

Donnerstag, 12.12.2023

Es gibt eine überaus aktive WhatsApp-Gruppe um Kontakt zu halten und sich auszutauschen und Austausch. Alle, die kein WhatsApp haben oder noch nicht in der Gruppe sind, können sich gerne telefonisch bei Lektorin Michaela Summer melden..

St. Salvator im Internet

Einblicke in und Neuigkeiten zum Gemeindeleben, Termine und mehr auf unserer Webseite unter

[stsalvator.altkatholisch.info](https://www.stsalvator.altkatholisch.info) und

[baden.altkatholisch.info](https://www.baden.altkatholisch.info)

In den sozialen Medien ist unsere Kirchengemeinde mit regelmäßigen Veranstaltungshinweisen präsent. Unter "Salvatorkirche Wien" sind wir auf **Facebook**, **Twitter**, **Instagram** und **Signal**. Folgen Sie uns!

Anmeldung zur Signal-Gruppe via albert.sukop@altkatholiken.at

Besondere Gottesdienste, besondere Veranstaltungen

... in St. Salvator

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr; zusätzlich:

So., 24.12.	10 Uhr <i>entfällt</i>	<i>Wir sehen einander in der Christmette</i>
So., 24.12.	15 Uhr	Kindermette
So., 24.12.	22 Uhr	Christmette
Mo., 25.12.	10 Uhr	Geburt des Herrns
So., 31.12.	10 Uhr	Jahresabschlussfeier
Sa., 06.01.	10 Uhr	Epiphanie
Sa., 06.01.	15 Uhr	In Linz: Weihe zum/r Diakon/Diakonin Marianne + Thomas, s. Seite 10
So., 28.01.	10 Uhr	Gedächtnisgottesdienst für Pfr. Robert Freihs!
So., 28.01.	10 Uhr	Gemeindeversammlung im Anschluss an den Gottesdienst, s. Seite 14



Nutzen Sie Ihr Gemeindeheim!

Sie suchen einen Raum für eine Feier? Oder für eine Besprechung? Für eine Geburtstagsfeier oder ein Seminar? Kein Problem: Die Räumlichkeiten unserer Gemeinde in Wien und Baden bieten in zentraler Lage für bis zu 30 Teilnehmer*innen den idealen Rahmen (inkl. technischer Ausstattung und Küche) – für einen überschaubaren, je nach Nutzung und Dauer variablen Kostenbeitrag inkl. Reinigung.

Nähere Infos erhalten Sie gerne unter
stsalvator@altkatholisch.info oder baden@altkatholisch.info

Besondere Gottesdienste, besondere Veranstaltungen

... in Baden

So., 24.12.	14 Uhr 15 Uhr 16 Uhr	Kindermette
So., 24.12.	17 Uhr	Weihnachtsfeier mit Jugendlichen
Mo., 25.12.	18 Uhr	Geburt des Herrn
Sa., 30.12.	18 Uhr	Jahresabschlussfeier
Sa., 06.01.	18 Uhr	Epiphanie
So., 28.01.	10 Uhr	in St. Salvator: Gedächtnisgottesdienst für Pfr. Robert Freihschl ; Gemeindeversammlung in St. Salvator im Anschluss an den Gottesdienst, s. Seite 14
Sa., 20.01.	18 Uhr	2. Woche im Jahreskreis
Sa., 03.02.	18 Uhr	4. Woche im Jahreskreis
Mi., 14.02.	18 Uhr	Gottesdienst für Liebende mit Paarsegnung
Sa., 17.02.	18 Uhr	Gottesdienst zum 1. Fastensonntag



Wohnen Sie im Raum Eisenstadt?

Ich möchte Treffen organisieren, bei denen die in oder nahe Eisenstadt wohnenden Altkatholik*innen einander kennenlernen können.

Bitte schreiben Sie bei Interesse an 531@aon.at.

Mag. Walter Jahn

Julika



"julika" ist eine Gruppe junger Altkatholik*innen, die sich regelmäßig in Wien und Umgebung trifft. Herzlich eingeladen sind auch nicht-alkatholische Interessierte, weshalb unsere Runden oft ökumenisch bzw. interreligiös sind.

In jeder Wiener Kirchengemeinde gibt es eine Ansprechperson für das "julika"-Team, in St. Salvator ist das Albert Schromm-Sukop.

Termine Jänner bis März 2024

jeweils um 19.00 Uhr – Details dazu auf julika.altkatholiken.at!

07. Jänner 2024:

jüdisch-christlich-islamisch+progressiv, Themennachmittag in Wien – Workshops & Kulinarisches

07. Februar:

Stammtisch Akakiko Mahü Wien, 19 Uhr

07. März:

Altkatholisches Allerlei, 19 Uhr KG Wien-20

Julika auf Social Media

Facebook / Instagram: julika.altkatholiken.at

Signal: julika (wer zur Gruppe hinzugefügt werden möchte, bitte um Nachricht mit Mobilnummer an julika@altkatholiken.at)

Zeit mit Gott per E-Mail

Zur Erinnerung: Wer *Zeit mit Gott* künftig per E-Mail erhalten will, möge uns ihre/seine Emailadresse bekannt geben und die Erlaubnis erteilen, diese zu speichern und für kircheninterne Mitteilungen zu verwenden. Falls Sie wieder zurück zum gedruckten Exemplar wechseln möchten, reicht eine einfache Email: st.salvator@altkatholiken.at

In unserer Kirchengemeinde St. Salvator tut sich was!

Hier können Sie Neuigkeiten und Neuerungen erfahren, welche unsere Kirche St. Salvator (speziell den Kirchenraum) betreffen: Wie einige schon bemerkt haben, versuchen wir unsere Kirche in das 21. Jahrhundert zu holen.

Gestartet wurde damit, dass wir im Eingangsbereich zu unserer Kirche die

ren angesammelten liturgischen Gewänder wurden aussortiert. Neben dieser „Ausmusterung“ und der Entfernung der Flügeltüren bei den Kleiderkästen wurde einerseits viel Platz gewonnen, vor allem aber Ordnung geschafft!

Neu angekauft wurden ein Messkelch eine Hostienschale sowie eine weitere



alten, dunklen Holzstuhl, welche dort gestapelt waren, einer anderen Verwendung zugeführt haben, und sie einer Gastwirtschaft, zu der der Stil dieser Stühle passt, geschenkt haben.

Ein weiterer Schwerpunkt war die Sakristei. Die sich dort in den letzten Jah-

Hostienschale mit Deckel zur Aufbewahrung der geweihten Hostien im Tabernakel.

Auch eine Teilrestaurierung zweier Messkelche (Neuvergoldung der Innenwandschale) ist geplant.

Und, nicht zu übersehen, wurde ein

neues Vortragekreuz samt Ständer angekauft!

Auch Weihnachten wirft seine Schatten voraus: Da unsere alte, ehrwürdige Krippe in einem desolaten Zustand



sich befindet, werden wir uns heuer vorerst auf das Wesentliche konzentrieren – eine Krippe mit dem Jesuskind darin, wird heuer den Nebensaltar zieren.

Kommen Sie zu einem unserer Weihnachtsgottesdienste und überzeugen Sie sich selbst!

Als nächsten, womöglich finalen Schritt, werden unser Volksaltar und der Ambo (Lesepult) erneuert. (leider steht der Zeitpunkt diesbezüglich noch nicht fest – Lieferung, Montage, etc..) Diese in unserer Kirche noch vorhandenen alten, trägen, schweren und dunklen liturgischen Geräte werden durch helle,

transparente und funktionelle Prinzipalen ersetzt. Unser schöner Hochaltar und das Taufbecken soll dadurch noch besser zur Geltung kommen!

Der Volksaltar und der Ambo sollen den Kirchenraum aufwerten, und dem Stil unserer Zeit entsprechen, und noch mehr zu einer würdigeren Feier der Eucharistie sowie der Verkündigung des Wortes Gottes beitragen sowie zum Verweilen in unserer alt-ehrwürdigen und schönen Kirche einladen.

Vieles von all diesen Vorhaben kostet neben dem persönlichen Einsatz von Menschen aus unserer Gemeinde auch Geld: Dazu sei vermerkt: Das Budget unserer Gemeindekasse wird und wurde durch diese Erneuerungen mit keinem Cent belastet – Dank einer Erbschaft, welche uns für Verschönerungen speziell in unserem Kirchenraum DANKENSWERTERWEISE zur Verfügung gestellt wurde!!!

Walter Fürsatz



Als König Ottokars Glück endete ...

da wurde bei uns in St. Salvator bereits Gottesdienst gefeiert! (Damals noch im ersten Stock, auf der heutigen Empore – die anderen Teile kamen ja erst später dazu.)

Den Hintergrund kennt der eine oder die andere vielleicht noch aus der Schule, aus dem Theaterstück „König Ottokars Glück und Ende“ von Franz Grillparzer.

Die Geschichte ist an sich sogar spannend: Die Babenberger sind ausgestorben, und kurzfristig übernimmt der König von Böhmen, Przemysl Ottokar, die Macht in Österreich. Sein „kleines Großreich“ erstreckt sich schon bis zur Adria.

Er steht auch schon knapp davor, zum römisch-deutschen Kaiser gewählt zu werden. Doch dann entscheiden sich die Fürsten für einen unbedeutenden Grafen aus der Schweiz: Rudolf von Habsburg. Sie hoffen auf einen schwachen Kaiser, der sie schalten und walten lassen muss.

Doch damit haben sie sich getäuscht: Rudolf von Habsburg hat auch längst schon sein Auge auf Österreich geworfen, als Basis für seine künftige „Hausmacht“. Also kommt es zum



König Ottokar II. von Böhmen - Darstellung aus der Bärenhaut (Liber fundatorum zwetlensis monasterii)

Krieg: König Ottokar fällt 1278 in der Schlacht bei Dürnkrut und Jedenspeigen.

Damit beginnen mehr als 600 Jahre habsburgischer Herrschaft in Österreich. Als sie 1918 endet – da wird in St. Salvator noch immer gefeiert, jetzt freilich schon *altkatholischer* Gottesdienst. Und das ist bis heute so geblieben – Sonntag für Sonntag.

Eine so lange Geschichte ist in erster Linie eine Quelle der Zuversicht: Was hat diese Kirche schon alles erlebt?! Gute Zeiten und schlechten Zeiten! Und auf der historischen Gesamtfieberkurve bewegen wir uns, davon bin ich überzeugt, heute eher im mittleren Bereich.

Eine so lange Geschichte ist aber auch ein anspruchsvoller Auftrag: Es wäre doch eine Schande, wenn es nach mehr als 700 Jahre gerade mit uns zu Ende ginge. Wir sollten zumindest die Stellung halten, damit auch

im Jahr 2278 in St. Salvator noch altkatholischer Gottesdienst gefeiert wird.

Markus Veinfurter



Siegel Premysl Ottokars II., von Friedrich Wachsmann



Erinnerung: Gemeindeversammlung

am 28. Jänner 2023

Wir beginnen mit dem Gottesdienst um 10 Uhr in St. Salvator und widmen uns folgenden Themen (vollständige Tagesordnung siehe Ausgabe 3/2023):

- ◇ Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
- ◇ Wahl des Schriftführers, der Protokollprüfer
- ◇ Berichte (Vorsitzenden, alle Geistliche und Kassenverwalterin)
- ◇ Bericht der Rechnungsprüfer und Antrag auf Entlastung
- ◇ Nachwahl in den Gemeindevorstand nach Kooptierung
- ◇ Wahl der Abgeordneten zur Synode 2024
- ◇ Anträge an die Gemeindeversammlung und an die Synode
- ◇ Allfälliges

Seelsorge in St. Salvator und Baden

Altkatholisches Pfarramt St. Salvator

Wipplingerstr. 6, 1010 Wien
st.salvator@altkatholiken.at
stsalvator.altkatholisch.info
Tel: 01/394 33 41

Geistlicher

Vikar Markus P. Stany

markus@altkatholisch.info
Tel.: 0664/113 50 51

*Fotos: Seite 1, 11, 12: Walter Fürsatz;
Seite 3, 4, 5, 8, 9, 16: pixabay
Seite 6 : St. Salvator; Seite 13: wikipedia;
Seite 14: austria-forum.org (Illustration aus
dem Kronprinzenwerk, Band 14, Seite
242+243);*

Impressum / Medieninhaber

Wipplingerstr. 6, 1010 Wien
st.salvator@altkatholiken.at
www.altkatholiken.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Vorstand

Redaktion und Layout:

Sylvia Pilar, Karin Pindt

Druck und Versand:

DIE DIGITAL-DRUCKER
Rathausplatz 8/2,
3400 Klosterneuburg

Wir sind für Sie da!

Gesprächsmöglichkeiten bieten wir
Ihnen nach jedem Gottesdienst und
während der Kanzleistunden.

Kanzleistunden

nach Vereinbarung.

michaela.summer@altkatholiken.at
Tel.: 0664/885 12 791

Lektoren und Lektorinnen

Mag. Walter Fürsatz
Dr. Thomas Leinwather
Marianne Mrazek
Michaela Summer

Vorstandsvorsitzende

Ing. Brigitte Loidolt

vorsitz.stsalvator@altkatholisch.info
Tel.: 0676/ 908 76 88

Bankverbindung

IBAN: AT53 3200 0000 1101 1830
bei der Raiffeisen Landes-
bank NÖ-Wien

Adresse:

P.b.b.

Erscheinungsort Wien
Verlagspostamt
3400 Klosterneuburg

Zulassungsnummer:
GZ 02Z030878 M

Versand:

Altkatholische Kirchengemeinde
Sankt Salvator
Wipplingerstr. 6
1010 Wien

Das Beste zum Schluss

Wenn ihr begriffen hättet, was das heißt: »Barmherzigkeit will ich, nicht Opfer«, dann hättet ihr nicht Unschuldige verurteilt

Mt 12,7



*Einen gesegneten Anfang und offene Tore
wünscht Ihnen das Team der Kirchengemeinde Wien-Innen/St. Salvator*